

Oberkasseler Zeitung

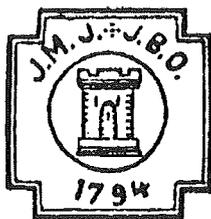
Nr. 8

Herausgegeben vom Verband der Ortsvereine Bonn-Oberkassel

15. August 1995

Junggesellen-Schützenbruderschaft feiert ihre 201. Kirmes

(ro) Die Junggesellen bitten alle Bürgerinnen und Bürger von Oberkassel, ihre Häuser festlich zu schmücken und durch ihre Teilnahme das Schützenfest tatkräftig zu unterstützen. Die Kirmes findet dieses Jahr statt in der Zeit von Samstag, dem 19. August, bis Mittwoch, dem 23. August 1995. Wer alles bei diesem traditionellen Fest mitbekommen möchte, der muß mindestens eine Woche Urlaub nehmen. Jeden Programmpunkt hier aufzuführen, wäre zu lang, jedoch soll ein kurzer Einblick in das Geschehen gegeben werden.



11.00 Uhr: Königsvogelschießen auf dem Fußballplatz

15.30 Uhr: Krönung des neuen Schützenkönigs im Bürgerpark; anschließend erfolgt die Krönung der neuen Schützenkönigin vor deren Elternhaus; anschließend Ehrungen mit Fahنشwenken.

19.30 Uhr: Königsparade auf den Adrianstraße; anschließend Königsball im kath. Pfarrheim.

Kirmesdienstag (22. August)

13.00 Uhr: Historischer Schützenzug durch Oberkassel einschließlich Abholen der Königspaare und Fahنشwenken.

19.00 Uhr: Königsparade auf den Adrianstraße; anschließend letzter Königsball im kath. Pfarrheim für dieses Jahr.

Kirmesmittwoch (23. August)

18.00 Uhr: Absetzen der Vogelstange

20.30 Uhr: Beerdigung des Kirmeskerls (große Strohpuppe) am Rheinufer in Oberkassel.

Besondere Programmpunkte der diesjährigen Kirmes sind unter anderem folgende Ehrungen:

Frau *Gertrud Dickschen* (geb. *Düppen*); sie war heute vor 70 Jahren 82. Schützenkönigin der Bruderschaft.

Frau *Maria Pilger* (geb. *Koßmann*). Vor 60 Jahren war sie 90. Schützenkönigin mit *Heinrich Koßmann*.

Eheleute *Heinz* und *Marlies Willmeroth* (geb. *Brügge-mann*); 40jähriges Königsjubiläum.

Eheleute *Bernd* und *Gisela Käufer* (geb. *Falkenstein*); 25jähriges Königsjubiläum.

Am **Kirmessamstag (19. August)** wird die Vogelstange gegen 18.00 Uhr auf dem Fußballplatz aufgesetzt. Dann geht es richtig los!

Kirmessonntag (20. August)

9.30 Uhr: Heilige Messe auf dem Schulhof der Grundschule mit unserem neuen Präses Pfarrer P. *Heinrich Wolsing*.

10.15 Uhr: Fahنشwenken zu Ehren der Pfarrgeistlichkeit.

10.30 Uhr: Kranzniederlegung am Ehrenmal (Marktplatz) Fahنشwenken zu Ehren der Oberkasseler Bürgerschaft; anschließend Marsch des historischen Schützenzuges durch den Ort; nachmittags: Fortsetzung des historischen. Schützenzuges, Fahنشwenken und Ehrungen.

18.30 Uhr: Königsparade auf den Adrianstraße; anschließend Königsball im kath. Pfarrheim.

Kirmesmontag (21. August)

8.00 Uhr: Heilige Messe für die Lebenden und Verstorbenen Mitglieder der Jesus-Maria-Josef Junggesellen-Schützenbruderschaft.

20 Jahre Heimatverein Bonn-Oberkassel e.V.

Erfolgreiche Ausstellung im Alten Rathaus

(wh) Der Heimatverein Bonn-Oberkassel konnte im Juni 1995 auf ein 20jähriges Bestehen zurückblicken. In der Gründungsversammlung am 6. Juni 1975 im katholischen Pfarrheim hatten sich bereits 53 der Anwesenden als Mitglied eingetragen. Schon im Juni 1979 konnte man das 250 Mitglied, *Karl Menzel*, begrüßen, und heute hat der Heimatverein über 500 Mitglieder.

Die Schriften des Heimatvereins, die den Mitgliedern als Jahresabgabe kostenlos zugehen, geben immer wieder Einblicke in die Ortsgeschichte von Oberkassel. Insgesamt hat der Verein bisher 10 Schriften herausgegeben. Die neueste (in Vorbereitung befindliche) Schrift hat den Titel "Oberkassel im Krieg und in der Nachkriegszeit (1939 - 1948)". Der Heimatverein sucht noch Bilder und Dokumente aus dieser Zeit.

Viele Vorträge hat der Heimatverein seinen Mitgliedern in den 20 Jahren seines Bestehens geboten. Mit den Besichtigungen der Sehenswürdigkeiten in der näheren Umgebung fing man bereits 1975 an, nämlich mit einem Besuch in der Doppelkirche in Schwarz-Rheindorf. Viele Exkursionen folgten, oft verbunden mit dem Jahresausflug des Vereins. - Am Tag des offenen Denkmals werden vom Heimatverein Führungen durch die alte evangelische Kirche und das Lippische Landhaus durchgeführt.

Erfreulicherweise bringen auch heute noch Bürger Interessantes aus der Vergangenheit von Oberkassel und übergeben es dem Heimatverein zu treuen Händen. So erhielt der Verein im vergangenen Jahr unter anderem die handschriftlichen Aufzeichnungen des Getreidehändlers *Adam Uhrmacher* aus den Jahren 1822-1824. erst vor zwei Monaten konnte die Glocke aus dem früheren Krankenhaus Oberkassel, die 1870 gegossen wurde, in Empfang genommen werden.

Der Heimatverein sieht sich auch als Verwalter der Oberkasseler Vereine, die nicht mehr bestehen. In seinem Besitz sind die Nachlässe des MGv Cäcilia, des Quartettvereins, des Kleinkalibersportvereins und der Handwerker-Innung Oberkassel. Für Oberkassel einmalige Stücke wie Vereinsfahnen, Protokollbücher, Urkunden usw. werden beim Heimatverein aufbewahrt. U.a. ist auch die "Oberkasseler Zeitung" seit dem Jahr 1914 vollständig erhalten und im Besitz des Heimatvereins. Sie ist ein Spiegelbild der Oberkasseler Geschichte der letzten 80 Jahre.

Im Zusammenhang mit dem 20jährigen Jubiläum stellte der Heimatverein in den Räumen des alten Rathauses Sehenswürdigkeiten aus seinem Bestand aus. Mehr als 500 Besucher bestaunten die Ausstellung, die der Vorstand mit viel Mühe vorbereitet hatte. Am 10., 11., und am 18. Juni war die Ausstellung geöffnet; auserlesene Kostbarkeiten konnten die Bürger dann noch in einer kleinen Ausstellung vom 3. bis 21. Juli in der Volksbank Oberkassel bewundern. Dazu gehörten vor allem folgende wertvollen Stücke: Nachbildungen der Köpfe der Oberkasseler Menschen, eine Pilgerflasche,

aus dem 7. Jahrhundert, Tonscherben aus dem Steiner-Häuschen, ein Modell des Buschhofes, ein Gemälde von Oberkassel um 1825 und eines vom Steinbruch Stingenberg um 1900, die Originalurkunde des Ehrenbürgers *Stefan Rhein*, Briefe von *Gottfried Kinkel*, *Johanna Kinkel* und *Carl Schurz*, Fahnen der Handwerkerinnung Oberkassel, der Hubertuschützen und des TuS Oberkassel, ein silberner Taktstock der MGv Cäcilia, die Königskette der St. Hubertus-Schützengesellschaft, eine Gefallenen- und Vermissten-Gedenktafel und auch die Oberkasseler Zeitung.

Weitere Erfolge konnte der Heimatverein schon während der Ausstellung verbuchen. Mehrere Bürger brachten gleiche einige neue Sachen für den Heimatverein mit. So konnte man ein Exemplar des Buches "Otto der Schütz" von *Gottfried Kinkel* in Empfang nehmen, ein Entlassungszeugnis von 1881, einige Schulbilder, Erinnerungszettel an die Mission in Oberkassel, ein Aquarell von Oberkassel und andere für die Heimatgeschichte interessante Gegenstände und Bilder.

Der Heimatverein freut sich besonders auch darüber, daß während der Ausstellung und in der Woche danach 17 neue Mitglieder gewonnen werden konnten.

Rolf Eulenbruch

ANLAGE- UND VERMÖGENSBERATUNG
IMMOBILIEN – KAPITALANLAGEN
TELEFON 0228 - 474949

IMMOBILIEN ZUR EIGENNUTZUNG
TELEFON 0228 - 471685 UND 465763

VERKAUF

VERMIETUNG

FINANZIERUNG

Obere Wilhelmstraße 18 (Wilhelmspassage)
53225 Bonn (Beuel)

Heimatverein sucht Namen von Gefallenen und Vermißten

(wh) Der Heimatverein ist im Besitz einer Tafel, auf der die Namen gefallener und vermißter Personen aus Oberkassel (zum Teil mit Foto) aufgeführt sind. Diese Tafel wurde ca. 1947 von einer Privatfirma hergestellt. Sie ist unvollständig; der Heimatverein möchte sie vervollständigen und die Namen aller Gefallenen und Vermißten in der demnächst erscheinenden Schrift „Oberkassel im Krieg und in der Nachkriegszeit (1939 - 1948)“ veröffentlichen. - Bisher sind dem Heimatverein folgende Namen bekannt:

Andresen, Alfred	Gerhardt, Ludwig	Kunka, Josef	Ronig, Gerhard
Becker, Josef	Gerhardt, Peter	Künster, Heinrich	Rönz, Heinrich
Becker, Willi	Geyer, Heinrich	Kurth, Christian	Rüx, Erich
Beilfuß, Paul	Geyer, Leo	Kurth, Matthias	Schäfer, Jakob
Bennerscheid, Toni	Gilles, Johann	Kurth, Wilhelm	Scheidt, Jacob
Bersch, Toni	Glaas, Georg	Küster, Heinrich	Schiffer, Andr.
Boist, Hans Hubert	Groll, Heinrich	Linden, Peter	Schiffgen, Norbert
Boist, Karl Heinz	Gromm, Erich	Lohmar, Fritz	Schild, Peter
Braschoß, Heinz	Hafener, Hans	Lohmar, Josef	Schmitt, Hubert
Braschoß, Willi	Hafener, Hermann	Lohmar, Willi	Schmitz, Adolf
Breidt, Heinrich	Haisch, Philipp	Löttgen, Josef	Schmitz, Heinrich
Brünker, Gottfried	Hambitzer, Hans	Lütz, Engelbert	Schmitz, Rudolf
Bungarten, Willi	Hambitzer, Helmut	Mähler, Albert	Schneider, Adolf
Büscher, Willi	Hardt, Josef	Maier-Peveling, Dieter	Schöler, Paul
Dietrich, Heinrich	Hartmann, Josef	Marquardt, Gg.	Schonauer, Heinz
Dietrich, Martin	Heider, Heinrich	Masulewski, M.	Schüchter, Wilhelm
Dietzler, Peter	Heinen, Willi	May, Josef	Schulz, Ernst
Dohle, Heinrich	Hochappel, Josef	Mehren, Hans	Schumacher, Josef
Dohle, Martin	Hochgeschurz, Josef	Metzinger, Hubert	Simons, Karl
Dohle, Matthias	Holdinghausen, Kurt	Meyer, Bartel	Solzbacher, Karl Peter
Düppen, Willi	Holtorf, Hans	Müller, Max	Sonntag, K.
Eberweiser, Theo	Holtorf, Toni	Müller, Rudolf	Spanier, Johannes
Efferoth, Wilhelm	Hombitzer, Adolf	Müller, Hans	Steffen, Herm.
Ehl, Heinrich	Hombitzer, Lorenz	Neunkirchen, Theodor	Stinner, Fritz
Eisenfeld, Paul	Honnes, Werner	Nolden, Adolf	Strube, Walter
Emmerich, Willi	Hürter, Julius	Nonn, Ernst	Theus, Paul
Ermecke, Hans	Jaspers, Arnold	Nonn, Walter	Thomas, Adolf
Ermecke, Josef	Jonas, Wilhelm	Nuyen, Heinz	Thomas, Hermann
Ermecke, Wilhelm	Karabasch, H.	Olbrück, Heinrich	Thomas, Michel
Everhartz, Hans	Kassack, Otto	Parbel, Albert	Thomas, Peter
Förster, Rudi	Keppelstraß, Hermann	Perzborn, Rich.	Tomaszewski, Karl
Freistedt, Gastav	Kissel, Franz Otto	Peters, Wilhelm	Vogels, Alfred
Freistedt, Karl	Klee, Heinrich	Petry, Wilhelm	Vogels, Helmut
Freistedt, Walter	Kleid, Herbert	Pick, Werner	Walter, Josef
Freystedt, Christian	Klunker, Vincenz	Quack, Fritz	Werner, Hans
Friedrichs, Hans	Köhr, Johann	Richartz, Robert	Wessel, Johann
Frings, Michel	Krautkrämer, Jac.	Richarz, Hubert	Wiegandt, Nikolaus
Frohnhöfer, J.	Krebs, Heinrich	Richarz, Willi	Willmeroth, Hans
Frömbgen, Josef	Krein, Adolf	Ringen, Hermann	Wingen, Johann
Gemein, Johannes	Kreß, Paul	Ringen, Willi	Wirges, Gerhard
Gerhardt, Heinrich	Kuchheuser, Paul	Rixen, Hans	Wirges, Matthias
Gerhardt, Josef	Kunka, Heinrich	Rohde, Siegfried	Wödel, Hermann
Gerhardt, Karl	Kunka, Johnes	Ronig, Clemens	Wolter, Ferdinand

Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Vorsitzenden des Heimatvereins, *Willi Hey*, auf (Tel. 441769), wenn Sie diese Liste noch ergänzen können.

*Das Speiserestaurant für die ganze Familie
im rechtsrheinischen Bonn - Oberkassel*

∞ Direkt am Rhein. ∞



*Damit "aus - essen - gehen"
nicht langweilig wird.*

Tel. 0228 / 441103

Im Winter: Freitags Ruhetag

Die 1. Oberkasseler Kulturtage bieten ein umfangreiches Programm

Zahlreiche Veranstaltungen vom 29. September bis zum 8. Oktober

(oz) Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister *Otto Kranz* finden in der Zeit vom 29. September bis zum 8. Oktober die 1. Oberkasseler Kulturtage statt. Zahlreiche Oberkasseler Vereine, Arbeitsgruppen und Einzelpersonen haben ein Programm erarbeitet, das sich an viele Gruppen wendet. Ausstellungen, Konzerte, Offene Türen in Ateliers von Oberkasseler Künstlern und Kunsthandwerkern und eine Reihe anderer Aktivitäten sollen sowohl für Alt-Oberkasseler wie für Oberkasseler Neubürger zeigen, daß in Oberkassel auch in kultureller Richtung "was los ist". Seit Beginn des Jahres hat eine Arbeitsgruppe die Vorbereitungen in die Hand genommen und ist auf sehr viel Unterstützung gestoßen. – Das endgültige Programm wird in Kürze an alle Oberkasseler Haushalte verteilt.

Vorläufiges Programm

Freitag, 29. September	20.00 Uhr	Eröffnungskonzert
Samstag, 30. September	15.00 Uhr	Aktion für Kinder
Sonntag, 1. Oktober	11.30 Uhr 18.00 Uhr	Vortrag der Pfadfinder Konzert des Zupforchesters und des Rheinischen Kinder- und Jugendchors
Montag, 2. Oktober	15.00 Uhr 17.00 Uhr 20.00 Uhr	Lesung der Schriftstellerin Margret Klare (ab 15 Jahre) Ausstellungseröffnung mit Arbeiten von Marion Schmitz Lesung von eines Schauspielers in den Kinkel-Stuben
Dienstag, 3. Oktober	16.00 Uhr	Herbst- und Erntefest des Obst- und Gartenbauvereins
Mittwoch, 4. Oktober	15.00 Uhr 19.30 Uhr	"Adel verpflichtet", Aufführung der Theatergruppe LOGO Ausstellungseröffnung der fotokreis galerie
Donnerstag, 5. Oktober	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr 16.30 Uhr	"Tag der Offenen Tür - nicht nur für Eltern und Großeltern" in der Grundschule Ausstellungseröffnung der Vereinigung der Fotoamateure
Freitag, 6. Oktober	14.00 Uhr	Eröffnung der Kunstaussstellung von Ludger Große Wilde im Gebäude der DARA
Samstag, 7. Oktober	10.00 Uhr bis 14.00 Uhr ab 11.00 18.00	Flohmarkt und Konzert-Cafe auf dem Gelände des Ernst-Kalkuhl-Gymnasiums "Offene Türen" bei zahlreichen Oberkasseler Künstlern und der Circusschule Corelli Gemeinsames Konzert des Singkreises der Ev. Gemeinde, des Castel-Chores, des Bläserkreises und des Kammermusikkreises
Sonntag, 8. Oktober	19.30 Uhr	Foto-Performance

**Weitere Informationen erhalten Sie durch Franz-Erich Schmitz (444088),
Klaus Großjohann (440696) und Gerhard Glimm (441686).**

20 Jahre EKG - Förderkreis

(brs) Als noch junges VdO-Mitglied möchten wir uns hier kurz vorstellen. Wir stehen für den Förderkreis am Ernst-Kalkuhl-Gymnasium, der sich seit nunmehr 20 Jahren darum bemüht, Schülern und Schule mit Lehr- und Lernmittel tatkräftig zu helfen. Angesichts der leeren öffentlichen Kassen kommt heute praktisch keine Schule - ob Grundschule oder Gymnasium - ohne einen Förderverein mehr aus, wenn man die „Normalausstattung“ sichern und auch „Extras“ anbieten will.

Seit 1974 konnte der Förderkreis Projekte für weit über 400.000 DM unterstützen. Die Summe klingt hoch, sie relativiert sich aber, wenn man den langen Zeitraum und eine Schülerzahl von heute über 750 bedenkt. Im Jubiläumsjahr haben wir uns besonders angestrengt, wobei viele Mitglieder mit einer „Jubiläums-Spende“ halfen und auch die Sparkasse Bonn ein Projekt mit unterstützte. Das Fach Musik wurde schwerpunktmäßig gefördert und der Musikraum wurde völlig neu gestaltet. Auch die Schüler-Ruder-AG bekam einen neuen Übungseiner. Und schließlich haben wir aus Anlaß des 75. Geburtstages des Schulträgers *Karl-Ferdinand Heel* nochmals die Taschen umgekrempt und auch die Kunst und Erdkunde besonders bedacht. Und letztlich wird mit Hilfe der Nachrichtenagentur Reuter, deren früherer Deutschland-Chef durch den Schüleraustausch mit der englischen Partnerschule in Stamford einige Zeit an Kalkuhl verbrachte, das Fach Informatik mit Computern weitaus besser ausgestattet werden.

Trotz dieser stolzen Bilanz bleiben aber viele berechnigte Wünsche, die an den Förderkreis herangetragen werden, leider offen. Aber wir denken, daß wir auch 1995 zum Nutzen von Schülern, Lehrern und Schule ein gutes Stück voran kommen werden.

Wenn Sie Fragen haben oder den Verein unterstützen wollen, wenden Sie sich bitte an den Vereinsvorsitzenden *Manfred Brüss*, Adrianstr. 197, 53227 Bonn-Oberkassel.

Original Italienisches Eis **DON CAMILLO**



Italienische Eisspezialitäten
Warme Getränke
Alkoholfreie kalte Getränke

Oberkassel – Königswinterer Straße 723

INHABER: LUCIANO MEZZOLLA

Öffnungszeiten
MO BIS FR 13.30 - 22.00 UHR
SA UND SO 12.00 - 22.00 UHR

Impressum: Die Oberkasseler Zeitung, herausgegeben vom Verband der Ortsvereine Bonn-Oberkassel (VdO), erscheint unregelmäßig mindestens halbjährlich. - V.i.S.d.P.: Jupp Gassen, Vorsitzender des VdO, Adrianstr. 187, 53227 Bonn-Oberkassel, Tel. 0228-441293. Redaktion: Klaus Großjohann (oz), Meerhausener Str. 20, 53227 Bonn-Oberkassel, Tel. 0228-440696. Diese Ausgabe enthält u.a. Beiträge von Willi Hey (wh), Ralf Obliers (ro) Albert Ecker (ae), Manfred Brüss (brs), Oberkasseler FV,

Gestaltung: Klaus Großjohann.
Auflage: 3500 Exemplare

Der Leser hat das Wort

Die **Verkehrssituation auf der Königswinterer Straße** hat noch immer deutliche Schwachpunkte. Zum einen ist es das Parken am Brunnen vor der Sparkassen-Filiale, welches die Übersichtlichkeit der Einfahrt in die Baumstraße und zum Parkplatz neben der Post beeinträchtigt, zum anderen das Parken vor der Volksbank und in der Jakobstraße. Hier biegen immer wieder besonders große Lieferanten-LKWs zum Kontra-Markt ein, so daß vor der Ampel am Optiker-Geschäft Weiß wartende PKWs in Bedrängnis geraten (vor allem dann, wenn sie nicht zurückstoßen können). Ähnliche Schwierigkeiten verursachen „Long Vehicles“ auf der am Marktplatz verschwenkten Königswinterer Straße.

Das Parken vor Ampeln (wie neben Brillen-Weiß und neben der Firma Kleefuß) ist zu einer Unsitte geworden. Bei aller Reglementierung läßt sich Verkehrsberuhigung primär nur durch gegenseitige Rücksichtnahme, Mitverantwortung und selbstkritisches Mitdenken erreichen. Dies gilt auch für Radfahrer, die helmbewehrt im Dunkeln mit unbeleuchteten Rädern auf Fußwegen unterwegs sind.

Über die Unsitte, vor dem Kriegerdenkmal am Marktplatz eine (skelettierte und deshalb dem Straßenlärm besser zugängliche) Telefonzelle aufzustellen, ist von Herrn Gassen schon hinlänglich Klage geführt worden.

Abschließend ist noch auf eine Staugefahr für Fußgänger hinzuweisen. Vor dem Postamt steht der stark frequentierte Briefkasten unmittelbar neben einem Baum und verengt den Durchgang. Ohne die schwierige Frage zu erörtern, wer oder was zuerst dort war, wäre es sinnvoll und kostengünstiger, den Briefkasten um ein paar Meter zu versetzen.

Hans Iwert, Bonn-Oberkassel

Oberkasseler FV

A-Jugend - Mannschaft gewinnt eigenes Turnier

(Br) Am Pfingstsonntag und Pfingstmontag fand auf der Bezirkssportanlage in Oberkassel ein A-Jugend-Turnier statt. Das Turnier bildete den Auftakt der Sportwochen vom 4. 6. bis zum 18. 6. 1995 anlässlich des 85-jährigen Bestehens des Oberkasseler Fußballvereins.

Das Team der beiden Trainer *Ralf Turowski* und *Klaus Wiegandt* konnte sich in der Vorrunde gegen die Gegner SV Niederkassel, TuS Roisdorf und auch Beuel 06 ohne Verlustpunkte souverän durchsetzen. Im Halbfinale besiegte man Boluspor Bonn mit 3 : 0 Toren und stand somit im Finale. Hier traf man auf den favorisierten Bezirksligisten ASV Sankt Augustin.

Im Endspiel avancierte der Torwart *Michael Kitzelmann* zum "Matchwinner". Die größten Chancen des Gegners machte der Keeper zunichte. Jedoch zwei Minuten vor Schluß der Verlängerung erzielte der ASV Sankt Augustin per Kopfball die 1:0 - Führung. Doch in der Schlußminute konnte der Oberkasseler Spieler *Brahim El-Ouizzani* unter großem Jubel der Zuschauer ausgleichen. Im dem nachfolgenden Elfmeter-Schießen siegte dann der OFV, und Spielführer *Michael Kitzelmann* konnte den Siegerpokal und einen neuen Trikot-Satz aus den Händen von *Bernd Wiegandt* in Empfang nehmen. Zum Anlaß der Sportwochen verteilte die Jugendabteilung in ganz Oberkassel Sonderhefte, in denen alle Mannschaften dargestellt und die Turnierpläne abgebildet sind.

Falls Sie oder Ihre Kinder Spaß am Fußballsport haben, so wenden Sie sich bitte an *Bernd Wiegandt*, Jugendleiter des OFV (Tel. 443910).

Jürgen Orth

Malermeister

Bernhardstraße 30
53227 Bonn - Oberkassel

Tel. 0228 - 445480
Fax 0228 - 445480

- Maler- und Lackierarbeiten im Raum und an der Fassade unter Verwendung umweltfreundlicher Materialien
- ausgefallene Arbeiten wie z.B. Wischtechniken und Vergoldungen
- Bodenbelagsarbeiten

ICH BERATE SIE GERN!

Wird die Suche nach einem neuen Übungsraum für den Rheinischen Kinder- und Jugendchor zu einer unendlichen Geschichte?

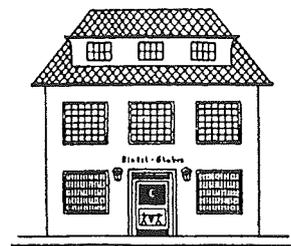
(ae,oz) Die Vorgeschichte ist vielen Oberkasseler Bürgern schon länger bekannt: Der Heilpädagogische Kindergarten an der Basaltstraße, in dessen Pavillon der Kinder- und Jugendchor über 20 Jahre lang üben konnte, wird umgebaut; dadurch wird der Rheinische Kinder- und Jugendchor aus seinem Übungsraum vertrieben, obwohl die Stadt Bonn dem Chor die Rückkehr versprochen hatte. Zur Zeit muß der Chor mit einem Kellerraum in der Gottfried-Kinkel-Grundschule vorlieb nehmen, der keine guten Bedingungen zum Singen bietet, sondern als Notlösung für einen kurzen Zeitraum akzeptabel ist.

Der Chor sucht dringend nach einem Übungsraum, *der jederzeit verfügbar ist für 5 Proben pro Woche sowie für Sonderproben vor Konzerten, der genügend Luft zum Singen bietet und Aufbewahrungsmöglichkeiten für Instrumente, Noten, Akten und Chorkleidung, der als Chorraum gestaltet werden kann und der nach Möglichkeit von einer Straßenbahnhaltestelle nicht allzu weit entfernt ist, um Kindern aus den Nachbarorten den Weg auch ohne den PKW der Eltern zu ermöglichen.*

Der über die Grenzen der Stadt Bonn weit hinaus bekannte Rheinische Kinder- und Jugendchor mit seiner hervorragenden künstlerischen Qualität verdient die Unterstützung der Stadt und aller Musikliebhaber. Es wäre schade, wenn die sehr erfolgreiche Chorarbeit nur noch eingeschränkt fortgeführt werden könnte.

Bitte setzen auch Sie sich dafür ein, daß die Arbeit des Rheinischen Kinder- und Jugendchores wieder unter angemessenen Bedingungen fortgeführt werden kann.

Informationen erhalten Sie durch den Chorleiter Albert Ecker (Tel. 441750)



Weinhaus Kinkel-Stuben

Inh. Lothar Schrempf
Kinkelstr. 1
53227 Bonn (Oberkassel)
Tel. 0228 / 441558
Fax 0228 / 443917

Die besondere Weinstube
mit den vielen guten Weinen!
U.a. Weine aus den Jubiläumsjahrgängen
1990,1985,1980,1975,1970,
1965,1955,1950,1945

Idealer, separater Raum für Feierlichkeiten
Gartenterrasse – Innenhof

KARNEVALS-GESELLSCHAFT

Kaasseler Jonge Bonn-Oberkassel e.V.

Wichtige Termine:

Samstag, 18.11.95 - 20.00 Uhr
Karnevalsauftakt in der Rheinhalle

Sonntag, 28.01.96 - 15.00 Uhr
Kinderkarneval in der Rheinhalle

Samstag, 03.02.96 - 14.00 Uhr
*Altensitzung für alle Oberkasseler Bürger
ab 60 Jahre in der Rheinhalle - Eintritt frei*

17.02.96 - 15.00 Uhr
*Veedelszoch durch Oberkassel; anschließend
Zochball in der Rheinhalle - Eintritt frei*

Kartenvorverkauf bei Zeitschriften Peter Kraemer
Königswinterer Straße 679 – Tel. 443327